

Großenwiehe, LJ

Welt- und Europameisterin beim Hallenreitturnier in Großenwiehe.

Janne-Friederike Meyer auf Holsteiner Hengsten/Veranstaltung gespickt mit

Höhepunkten. Drei Tage Spitzensport stehen am kommenden Wochenende beim Reit- und Fahrverein (RuFV) Großenwiehe auf dem Programm. Das Hallenreitturnier in Großenwiehe hat mittlerweile eine so tolle Atmosphäre und einen so guten Ruf, dass sogar die amtierende Mannschaftswelt- und Europameisterin der Springreiter an den Start geht. „Janne-Friederike Meyer wird unter anderem beeindruckende Hengste des Holsteiner Verbandes präsentieren – ein Genuss für jeden Pferdefreund“ freut sich der 1. Vorsitzende Holger Sönnichsen. Der Freitag bietet Springprüfungen für junge Pferde im Alter von vier bis sechs Jahren. Der Tag beginnt ab 9.00 Uhr mit einer Springpferdeprüfung der Klasse A und endet um ca. 18.00 Uhr mit einem M-Springen. Am Samstag ab 7.00 Uhr werden die Topreiter aus Schleswig-Holstein und Hamburg sich in spannenden Zeitspringen der Klassen L, M und S messen. Ein besonderes Highlight ist das S-Springen mit Siegerrunde ab 19.00 Uhr. Hierfür wurden insgesamt die stattliche Anzahl von 74 Pferden angemeldet. Zu den international bekannten Reitern gehören neben Janne-Friederike Meyer auch Nisse Lüneburg, Thiess Luther, Christopher Frazer und viele mehr. Sogar Karsten Huck, Bronzemedallengewinner bei den Olympischen Spielen in Seoul, hat genannt. Aber auch Lokalmatadore wie Peter Jakob Thomsen und Peter Thomsen werden angreifen. Der Sonntag steht im Zeichen eleganter Dressuren, einer Agilityshow mit Hunden und des gehobenen Ponysports. Um 9.00 Uhr beginnt eine M-Dressur. Ab 12.30 Uhr folgt das lange erwartete Finale des NOSPA-Dressur-Championats. Hierfür haben sich die besten 10 Dressurreiter aus den Kreisen Schleswig und Nordfriesland sowie der Stadt Flensburg bei den Sichtungsturnieren in Süderbrarup und Langstedt qualifiziert. Beim Finale wird eine S-Dressur Intermediaire Kür nach spezieller Musik geritten – ein Muss für jeden Dressurliebhaber. Zz. wird die Rangliste angeführt von Markus Waterhues, gefolgt von Carolin Thurner und Karin Winter-Polac. Ab 14.30 Uhr zeigt der Gebrauchshundeverein Flensburg eine Agilityshow. Hierbei werden die Hunde einen Hindernisparcours auf Zeit überwinden und ihre Geschicklichkeit unter Beweis stellen. Ab 15.00 Uhr ist Ponysport auf hohem Niveau angesagt, wobei die jungen Ponys mit einer Springponyprüfung beginnen. Ab 16.30 Uhr entscheidet sich, wer in diesem Jahr den begehrten Nordland-Cup gewinnen wird. Nach den Sichtungsturnieren in Süderlügum und Ladelund können nun wichtige Punkte in dem Ponystilspringen der Klasse L mit Stechen gesammelt werden. Zz. führt in dieser Disziplin Else Brühe, gefolgt von Paul Ferdinand Montag, Levke Timmsen und Henrik Meyer. Die drei Turniertage sind sehr abwechslungsreich und versprechen in jeder Hinsicht spannend zu werden. Der Eintritt ist frei. Weitere Infos unter www.reitverein-grossenwiehe.de

Foto: Janne-Friederike Meyer über dem Sprung mit Calandro